Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Raumausstatter,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

- Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
- 2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche T\u00e4tigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen T\u00e4tigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
- 3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
- **4.** Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max			
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:		
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017	

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
 Auftraggeber bei der Materialauswahl für die Einrichtung von Räumen informiert und beraten beim Kunden Aufhängevorrichtungen montiert Kork geölt und gewachst textile Bodenbeläge genäht und verspannt Untergründe geprüft und vorbereitet Tapeten ausgewählt Gummibeläge bearbeitet Polster bezogen und verziert 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Untergründe prüft, vorbereitet und bearbeitet.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AAP: Arbeits- und Sozialrecht GSP: Technische Richtlinien HPP: Selbstbewertung	

Datum, Unterschrift Auszubildende/r	Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max			
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:		
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017	

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
 Zugbänder aufgenäht Gardinen und Vorhänge aufgehängt Gummibeläge bearbeitet Kunden bei der Farbkomposition von Räumen informiert und beraten die auszustattenden Räumlichkeiten besichtigt Intarsien (Einlegearbeiten) entworfen textile Bodenbeläge konfektioniert Auftraggeber bei der Materialauswahl für die Einrichtung von Räumen informiert und beraten 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Bodenbeläge auswählt, gestaltet und verlegt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AAP: Ordnung am Arbeitsplatz GSP: Technische Richtlinien HPP: Selbstbewertung	

Datum, Unterschrift Auszubildende/r	Datum, Unterschrift Ausbildende/r
	oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max			
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:		
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017	

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
 Linoleum bearbeitet Kunden bei der Gestaltung von Räumen informiert und beraten Teile zugeschnitten und gesäumt Zeichnungen/Skizzen in Zuschnitte umgesetzt Arbeitsablauf geplant Fensterdekorationen entworfen Sonnenschutzanlagen bestellt, wenn keine eigene Anfertigung vorgesehen ist Zugbänder aufgenäht 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie Polster hergestellt und Polstermöbel instandgesetzt werden.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AAP: Ordnung am Arbeitsplatz GSP: Skizzen HPP: Materialliste	

Datum, Unterschrift Auszubildende/r	Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max			
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:		
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017	

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
 Arbeitsablauf geplant Polster bezogen und verziert Ziernähte und -falten angebracht PVC-Beläge versiegelt Auftraggeber bei der Materialauswahl für die Einrichtung von Räumen informiert und beraten Lichtschutzanlagen bestellt, wenn keine eigene Anfertigung vorgesehen ist Deckenflächen gestaltet, bekleidet und beschichtet Untergründe geprüft und vorbereitet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie Raumdekorationen gestaltet, angefertigt und montiert werden.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AAP: Informationssysteme GSP: Technische Richtlinien HPP: Materialbedarfsberechnung	

Datum, Unterschrift Auszubildende/r	Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in